

Das nächste Spiel wird das leichteste

Lassen Sie sich die Lesemappe kommen. Wählen Sie zwischen ca. 90 Titeln in ausgewählter oder individueller Zusammenstellung. Wir kommen, Sie lesen. Mehr Service, weniger Kosten: Jantzens Lesemappen, kommt günstiger.



Jantzens
Lesemappen

Lesemappen.de 0431 78 90 409

Alles aus einer Hand!

EU-Fahrzeuge
aller Marken
und Gebrauchtwagen

Reparatur aller Marken
kostengünstig durch
unsere freie Werkstatt

Gartengeräte
und Reparatur
aller Marken



Dittmann & Hartz

Gewerbestraße 10 · 24211 Preetz · Telefon (0 43 42) 88 92 90 · Fax (0 43 42) 88 93 40
www.dittmann-hartz.de



Tabakwaren MÜLLER

Hufenweg 24 - Fachmarktzentrum - im Sky-Markt

Ihr Fachgeschäft für



Zeitschriften u. Zeitungen



Zigaretten u. Tabakwaren

Trikots, Aufwärmshirts, alles für den Sport,
gekonnt bedruckt von:

für den Verein
für den Spaß
für die Firma
für die Praxis
www.brenn-tex.de

Brenn-Tex

Kirchenstr. 44 · Preetz · 04342/798855 · Herzlich willkommen!

Tribünengeflüster

Schleswig-Holstein Liga

Saison 2011 / 2012

Preetzer TSV - FC Sylt

Liebe Fußballfreunde,

zum heutigen Heimspiel in der Schleswig-Holstein Liga begrüßen wir ganz herzlich die Mannschaft und natürlich auch die Fans des FC Sylt.

Ebenso begrüßen wir ganz herzlich den Schiedsrichter dieser Partie Herrn Dennis Lübker und seine Assistenten Rune Möller und Jannik Schneider.

Nach unserem erfolgreichen 6 Punkte Wochenende haben wir mit dem FC Sylt einen Gegner zu Gast, der den Anspruch hat, in der Spitzengruppe der SH-Liga mitzuspielen. Nach den beiden letzten Spieltagen zeigt die Mannschaft eine ansteigende Form und wir dürfen uns keine Unkonzentriertheiten leisten, um gegen diese Mannschaft drei weitere Punkte zu holen. Auch wenn der FC Sylt als Favorit gesehen werden kann, so bin ich jedoch sicher, dass wir auch dieses Heimspiel knapp für uns entscheiden können.

Wir freuen uns auf ein spannendes und vor allen Dingen faires Spiel, bei dem die bessere Mannschaft gewinnen möge.

Der Spielball des heutigen Spieles wurde gestiftet von:

junited® AUTOGLAS

AUTOGLAS KIEL

Preetzer Strasse 304 · 24147 Kiel

(Einfahrt BOSCH-Service Droege)

Tel. 0431/66 84 752

FC Sylt

Der FC Sylt hat bereits zu Beginn der Saison für Gesprächsstoff gesorgt, als Mäzen Volker Koppelt bereits nach dem fünften Spiel der neuen Saison Trainer Dietmar Hirsch „feuerte“. Mit Trainer Manfred Lorenz und Co-Trainer Helge Mau hat der FC wieder ein eingespieltes Team, das sicherlich auch in Preetz punkten will, zumal die letzten beiden Spiele gegen den Heider SV (4:0) und den starken Husumer SV (3:0) klar gewonnen wurden. Gegen den SV Henstedt-Ulzburg, der von unserer Mannschaft mit 2:1 besiegt wurde, musste der FC eine 3:2 Niederlage einstecken. Die Mannschaft hat sicherlich ein gutes Spielerpotenzial und mit Fatih Gürel (5 Tore) einen gefährlichen Stürmer, auch wenn dieser am letzten Wochenende nicht einnetzte. Unsere Mannschaft muss das Spiel des FC im Aufbau stören und unsere schnellen Stürmer geschickt in Szene setzen. H.J. St.



Position	Nr.	Vorname	Name	Gebtag	Zugänge:
Tor	24	André	Alves Lopes	17.12.1987	Helmke, Alessandro Miguel (SV Teutonia Uelzen)
Tor	1	Melf	Molinas	22.06.1986	Alves Lopez, Rene (Eimsbüttler TV)
Tor	12	Bernd	Fynn	01.10.1988	Carolus, Rinik (FC Bergedorf 85)
Abwehr	23	Rinik	Carolus	06.02.1987	Gürel, Fatih (FC Bergedorf 85)
Abwehr	17	Martin	Fröhlich	15.04.1989	Iscan, Gökhan (FC Bergedorf 85)
Abwehr	7	Isaac Ju.	Ngole	22.08.1985	Martens, Abdul Karim (FC Homburg)
Abwehr	5	Steffen	Reimers	25.07.1985	Mensah, Simon (Eimsbüttler TV)
Abwehr	4	Sven	Reymann	02.02.1978	Molinas, Melf (Preetzer TSV)
Mittelfeld	18	Gökhan	Iscan	30.06.1987	Ngole, Junior (SC Concordia Hamburg)
Mittelfeld	9	Romano	Lindner	17.01.1985	Piper, Thomas (FC Energie Cottbus II)
Mittelfeld	6	Abdul Karim	Martens	29.11.1988	Reimers, Steffen (Germania Schnelsen)
Mittelfeld	15	Simon	Mensah	16.07.1986	Reymann, Sven (Meiendorfer SV)
Mittelfeld	8	Thomas	Piper	26.11.1991	Westbrock, Stefan (Germania Schnelsen)
Mittelfeld	22	Dennis	Tornieporth	06.09.1982	Tornieporth, Dennis (Lüneburger SK Hansa)
Mittelfeld	12	Ufuk	Zengin	09.03.1984	Mau, Helge (Meiendorfer SV)
Mittelfeld	16	Alessandro-M,	Helmke	25.12.1983	Fröhlich, Martin (SV Schackendorf)
Angriff	10	Fatih	Gürel	09.07.1987	
Angriff	20	Timo	Mäkelmann	22.06.1981	
Angriff	11	Stefan	Westbrock	30.06.1980	

Abgänge:

Zengin, Ufuk - Galica, Visar - Bambur, Benjamin - Mahnke, Sebastian (unbekannt), Baasch, Philipp (SV Eichede), Bruns, Timo - Hummel, Matthias - Meshekrani, Shpend - Schrum, Nico (ETSV Weiche Flensburg) Guscinas, Dmitrijus - Lemke, Torsten - Schähfke, Hannes (VfR Neumünster), Kastner, Björn (TSV Altenholz) Rath, Marcel (Karriereende), Sältz, Sebastian (Heider SV) Lund, Norman (VfL 93 Hamburg) Taleski, Kiril (Eckernförder SV) Weidlich, Kevin (FC St. Pauli II) Wilde, Maik (VfB Lübeck)

Ein weiterer „Youngster“ stellt sich vor:

Bastian Matthies



„Spitzname“: Seebie
 Geb. Datum: 13.05.1992 **AL*** 14
 Geb. Ort: Kiel
 Familienstand: in einer Beziehung
 Schulabschluss: Realschule
 Beruf: Verwaltungsfachangestellter
 Vorheriger Verein: Dobersdorfer SV
 Hobbys: Fußball, Freunde Treffen
 Lieblingsessen: Lasagne
 Lieblingsgetränk: Mezzo Mix
 Lieblingsmusik: Black
 Lieblingsfußballschuh: Adidas F50 Adizero, Nike Mercurial Vapor
 Lieblingshomepage: www.spoX.com
 Motto: „Wer nicht kämpft hat schon verloren.“
 Idol: Benni Szodrich
 Größte Erfolge: B-Jugend Vize-Landesmeister
 Schwerste Niederlage: Niederlage im Kreispokalfinale mit der A-Jugend gegen JSG Seelenter See nach Verlängerung
 Was du schon immer mal sagen wolltest:
 B.S.

* Allrounder

Kreispokal

Dobersdorfer SV – Preetzer TSV 0 : 3

In einem sehr einseitigen Spiel, bei dem der Dobersdorfer SV keine echte Torchance hatte, gewann unsere Mannschaft mit 3 : 0. Das 1:0 erzielte Yannick Schnoor, ehe Arne Duggen zum 2:0 vollstrecken konnte. In der 2. Halbzeit erzielte Torven Ziehmer das 3:0. Unsere Mannschaft hatte mit dem engen Platz erhebliche Probleme und konnte ihr schnelles Passspiel nur bedingt einsetzen. Im Halbfinale des Kreispokals treffen wir nun auf den TSV Plön.

FT Preetz – Preetzer TSV II 1 : 5

Hattrick von Dennis Stagneth

Nach der schnellen Führung in der 2. Minute durch Nico Söhrmann, konnten die Freien Turner bereits in der 6. Minute ausgleichen. Nico Söhrmann brachte unsere Mannschaft in der 9. Minute erneut in Führung. Trotz guter Chancen mussten die Zuschauer bis zur 65. Minute warten, ehe Dennis Stagneth mit Kopfball zum 3:1 erhöhte. In der 75. Minute erneut Dennis Stagneth, der eine scharfe Hereingabe zum 4:1 nutzte, ehe er in der 80. Minute nach Flanke von Timo Lühr per Kopfball zum 5:1 Endstand „einnetzte“. Ein lupenreiner Hattrick.

Unsere Mannschaft war deutlich überlegen und hatte gute Gelegenheiten einen höheren Sieg zu erzielen.

Wußtet Ihr schon, das(s)...

wir zum Auswärtsspiel nach Kropp am Samstag den 22.10 um 11.30 wieder mit dem **** Reisebus der Fahrschule Peschke fahren.

Wer als Fan mit möchte, bitte bei der Verkaufsbude anmelden!

Erwachsene zahlen 10,00 €

Jugendliche „ 5,00 €



Schl.-Holstein Liga

Husumer SV - Eider Büdelsd.	1:2
NTSV Strand 08 - Flensburg 08	5:0
Schackendorf - Henst.-Ulzburg	4:1
Heikendorfer SV - Holstein Kiel II	1:1
Heider SV - VfB Lübeck II	3:1
1. (1.) VfR Neumünster	11 29:10 29
2. (2.) Holstein Kiel II	11 30:7 26
3. (4.) NTSV Strand 08	12 28:12 26
4. (3.) ETSV Weiche	11 25:9 25
5. (5.) Flensburg 08	11 23:18 19
6. (6.) VfB Lübeck II	12 22:18 19
7. (7.) FC Sylt	11 23:17 18
8. (8.) TSV Kropp	11 19:14 16
9. (9.) SV Eichede	11 22:19 16
10. (10.) Preetzer TSV	10 17:17 15
11. (13.) Heider SV	12 24:32 14
12. (11.) Heikendorfer SV	12 18:20 13
13. (12.) SV Todesfelde	11 23:19 11
14. (15.) Husumer SV	12 15:25 10
15. (14.) Henst.-Ulzburg	12 19:30 10
16. (16.) Eider Büdelsd.	12 14:30 10
17. (17.) Schackendorf	12 14:39 8
18. (18.) Breitenfelder SV	10 11:40 3

Neues von den Preetzer Schusterjungs

Preetzer TSV

Unsere Liga steht nach zehn Spielen mit 17:17 Toren und 15 Punkten auf dem 10. Tabellenplatz. Die Mannschaft hat aus den beiden letzten 6 Punkte geholt und liegt bisher mit 15 Punkten im Soll, wobei bei einem Sieg gegen den FC Sylt sogar der Sprung auf einen einstelligen Tabellenplatz möglich wäre. Die Mannschaft hat am vorletzten Wochenende zwei starke Spiele gezeigt und konnte endlich die erwarteten Heimsiege einfahren..

Gegen unseren heutigen Gegner wird unsere Mannschaft gefordert und wir sollten hochkonzentriert beginnen und natürlich unsere Chancen konsequenter nutzen, denn man kann sich trotz der Erfolge gegen Lübeck II und den SV Henstedt-Ulzburg des Eindrucks nicht erwehren, dass wir in der Chancenverwertung noch Defizite haben. Ich erwarte einen spielstarken Gegner, der uns sicherlich nicht eine Vielzahl von Chancen einräumen wird. Aufgrund der letzten beiden Heimspiele und der Tatsache, dass Torven Ziehmer wieder spielberechtigt ist. Tippe ich auf einen knappen Erfolg unserer Mannschaft.

Preetzer TSV – SV Henstedt-Ulzburg 2:1

Knapper, verdienter Sieg, der höher hätte ausfallen müssen

Bei bestem Fußballwetter und vor 314 zahlenden Zuschauern begann unsere Mannschaft konzentriert und kampfstark. Eine erste Chance für Henstedt gab es in der 5. Minute, ehe dann unsere Mannschaft das Spielgeschehen klar bestimmte. Nach einer Ecke hatte Broder Hansen eine gute Kopfballchance, verfehlte das Tor jedoch knapp. In der 14. Minute war es dann Udo Schönmann, der mit einem Schuss aus 16 Metern, den Henstedter Torwart zu einer Glanzparade zwang. Als in der 21. Minute Tobias Nehren das Leder nicht richtig traf, hätte unsere Mannschaft bereits in Führung liegen müssen. Auch Florian Ziehmer konnte in der 23. Minute aus kurzer Entfernung nicht „einnetzen“. In der 30. Minute setzte sich dann der starke Arne Duggen auf der rechten Seite gegen zwei Gegenspieler durch und traf mit dem Außenrist zur überfälligen 1:0 Führung. In der 41. Minute war es dann erneut Arne Duggen, der sich auf der linken Seite durchsetzte und das Tor nur knapp verfehlte. Henstedt-Ulzburg zeigte bis zu diesem Zeitpunkt wenig Gegenwehr. In der 2. Hälfte begann Henstedt etwas stärker, spielte jedoch keine nennenswerte Torchance heraus.

In der Folgezeit hielten sich beide Mannschaften bedeckt und man hatte den Eindruck, dass man mit dem Ergebnis leben konnte. In der 75. Minute war es dann der starke Florian Ziehmer, der sich über die linke Seite durchsetzte, mehrere Gegenspieler „stehen“ ließ und dann gekonnt ins lange Eck zum 2:0 vollstreckte. Ein sehenswertes Tor, das die gute Gesamtleistung von Florian Ziehmer krönte. Nach einem missglückten Abspiel im Mittelfeld in der 80. Minute fiel dann völlig überraschend der Anschlusstreffer zum 2:1, da unsere Abwehr für einige Momente unkonzentriert war. Henstedt-Ulzburg wurde nun stärker und drängte auf den Ausgleich, wobei man unserer Mannschaft den Kräfteverschleiß anmerkte. In der 90. Minute gab es dann nochmals Aufregung, als unser Torwart Alan Tischmann im 16-Meterraum den Ball querspielte und unsere Abwehr im letzten Moment retten konnte. Ein von den Henstedter geforderter Elfmeter wurde berechtigterweise nicht gegeben.

Trainer Stephan Berger war mit dem Spiel seiner Mannschaft sicherlich zufrieden, wobei er jedoch sicherlich auch die mangelnde Chancenverwertung gesehen haben dürfte.

Besondere Vorkommnisse

73. Minute Jan Göben für Nils Degenhardt; 87. Minute Timo Bewarder für Yannick Schnoor; 90. Minute Bastian Matthies für Arne Duggen

Preetzer TSV – VfB Lübeck II 2 : 1

Überragender Lennart Weidner rettet den Sieg

In der Mannschaft der Woche der „Nord Sport“ sind mit Lennart Weidner und Arne Duggen zwei Preetzer Spieler vertreten, die unsere beiden Heimerfolge erst ermöglicht haben. Superwetter und 205 zahlende Zuschauer bildeten eine gute Kulisse für unseren ersten Heimsieg in der SH-Liga. Trotz des Verletzungsbedingten Ausfalls von Jirka Heine, der Sperre von Torven Ziehmer und des Krankheitsbedingten Ausfall von Jan Göben präsentierte sich eine kampfstärke und gut eingestellte Preetzer Mannschaft. Gegen eine starke Lübecker Mannschaft, die als Tabellenfünfter angereist war, begann unsere Mannschaft sehr konzentriert und machte sofort Druck. Nach einer Hereingabe von Yannick Schnoor in der 4. Minute hätte Tobias Nehren zum 1:0 vollstrecken müssen, verfehlte das Tor jedoch knapp. In der 9. Minute konnte dann Arne Duggen eine Großchance nicht verwerten, als er aus der Drehung knapp das Tor verfehlte. Nach diesem gelungenen Auftakt kam dann die Stunde von Lennart Weidner, der zusammen mit Arne Duggen zum „Matchwinner avancierte“.

In der 17. Minute rettete Lennart Weidner gegen einen völlig freistehenden Lübecker. Eine weitere Glanztat in der 26. Minute, als er wiederum in einer Eins-Gegen-Eins-Situation rettete. In der 25. Minute hatte Tobias Nehren noch eine gute Chance, traf jedoch nur das Außennetz. Als sich dann Nils Degenhardt in der 33. Minute über Außen durchsetzte und scharf hereinflankte, war es Arne Duggen, der den Fuß hinhielt und zur 1:0 Führung traf. In der 42. und 45. Minute dann noch zwei Glanzparaden von Lennart Weidner, der zweimal gegen völlig freistehende Lübecker Stürmer parierte. Ohne die Superleistung von Lennart Weidner hätte unsere Mannschaft zu diesem Zeitpunkt wohl zurückgelegen. Mit Beginn der 2. Hälfte erhöhte Lübeck den Druck und in der 54. Minute fiel der Ausgleichstreffer zum 1:1. In der 64. Minute dann eine erneute Großchance für die Lübecker, die den Ball jedoch freistehend über das Tor setzten. Nur eine Minute später war es dann Florian Ziehmer, der den Ball genau in den Lauf von Arne Duggen lupfte, der dann unhaltbar zum 2:1 vollstreckte. Obwohl Lübeck stark drängte, stand unsere Abwehr sehr sicher. Und dann hatten wir ja noch Lennart Weidner, der in der 72. und 81. Minute nochmals großartig parierte und den Sieg festhielt. Fast wäre in der 90. Minute noch der Ausgleich gefallen, als Lübeck einen Freistoß ganz knapp über das Tor setzte.

Ein glücklicher Sieg gegen einen starken Gegner, der seine Chancen nicht nutzen konnte. In diesem Spiel hatte unsere Mannschaft das Quäntchen Glück, das uns in Timmendorf fehlte. H.J. St.

Besondere Vorkommnisse

58. Minute Timo Bewarder für Yannick Schnoor; 86. Minute Bastian Matthies für Florian Ziehmer; 90. Minute Nico Baldowsky für Tobias Nehren

Die nächsten Spiele

Samstag, 22. Oktober 2011, 14.00 Uhr, TSV Kropp – Preetzer TSV
Samstag, 29. Oktober 2011, 15.00 Uhr, Preetzer TSV – Husumer SV

Der Spielball des heutigen Spieles wurde gestiftet von:

